

Programm

Donnerstag, 30. März 2006

20.30 Begrüßung
Dir. Thomas Müller

Konzert mit „Werner Specht“ und Gruppe



Werner Specht gibt den Dingen ihre Ursprünglichkeit zurück.

„ . . . Allgäu pur in Liedern, Musik und Sprache . . .“ Die Musik, die Verse, die Bilder von Werner Specht sind heute im ganzen Allgäu ein Begriff. Das hängt damit zusammen, dass er über die Augen und Ohren etwas ganz Stilles anzurühren vermag, das jedem ganz für sich selber gehört:

Erinnerungen, Träume, Sehnsüchte

Die Geschichten in Mundart sagen in ebenso einfachen und klaren Bildern, was das Zeitvergehen in der Seele anrichtet. Werner Specht versteht sich auf die Harmonie und stille Freude. Dass er dies ohne jeden verkünstelten Ton vermitteln kann, das gehört heute schon zu den ganz großen Ausnahmen. „Dass es auch im Allgäu eine blühende zeitgenössische Volksmusik gibt, beweisen seit Jahren diese außergewöhnlichen Musiker. Mit einfachen Stilmitteln und wunderschöner Dialekt-Poesie besingen sie Auffälliges und Verborgenes aus ihrer Heimat.“

Freitag, 31. März 2006

- 8.45 Eröffnung und Begrüßung
Dir. Thomas Müller
- 9.00 Dipl. Ing. Huschmand SABET
**Reelle Chancen zur
Entpolarisierung der
Weltwirtschaft**
- 9.45 – 10.00 Diskussion
- 10.00 Dr. Franz ALT
**Die Sonne schickt uns keine
Rechnung**
Neue Energie – Neue Arbeitsplätze
- 11.00 – 11.15 Diskussion
- Pause
- 11.40 Prof. Dr. Herwig BÜCHELE SJ
Not und Segen des Wachstums
- 12.25 – 12.40 Diskussion
- 12.40 – 14.00 Mittagessen
- 14.00 Dr. Manfred KOHL
**Größer, frecher, billiger –
ist das die Lösung im Tourismus?
Wachstum ohne Wachstumsmärkte**
- 14.45 – 15.15 Diskussion und
Zusammenfassung

Referenten

Dipl. Ing. Huschmand SABET

Geb.: 1931 Teheran
Staatsangehörigkeit: deutsch
Unternehmer
Studium: Elektrotechnik (Dipl. Ing.)
Philosophie und Vergleichende
Religionswissenschaft (bei Prof. H. von
Glaserapp);
Preisträger des „Planetary Consciousness Award“ des
Club of Budapest, gemeinsam mit Michael Gorbatschow
und Muhammad Yunnus, Frankfurter Paulskirche, 1997;
Ehrenmitglied von Terra One World Network e.V.;
Gründungsmitglied der Stiftung Globart Austria.
Seine Verdienste umfassen:
Die innovative Forschung (Sabet Motors);
die Einbindung der Ethik innerhalb der akademischen
Ausbildung;
praktische Friedensinitiativen u.a. in Bosnien;
Umweltinitiativen u.a. in Nepal;
die Errichtung von Schulen in Kinderarbeitsregionen u.a.
in Indien.



Dr. Franz ALT

Geb.: 1938
Studium: Politische Wissenschaften,
Geschichte, Philosophie, Theologie;
1967 Promotion – Dissertation über
Konrad Adenauer;
1968 Redakteur u. Reporter beim SWR;
1972 – 1992 Leiter u. Moderator
d. pol. Magazins „Report“;
seit 1992 Leiter der Zukunftsredaktion „ZEITSPRUNG“ im
SWR und zusätzlich seit 1997 des Magazins „QUER-
DENKER“ in 3SAT; bis 2003 Leiter und Moderator des
3SAT-Magazins „GRENZENLOS“; ab 2003 schreibt Franz
Alt Gastkommentare und Hintergrundberichte für über
40 Zeitungen u. Magazine und hält weltweit Vorträge.
Auszeichnungen:
1978 Bambi
1979 Adolf-Grimme-Preis
1980 Goldene Kamera
1983 Karl-Hermann-Flach-Preis, Drexel-Preis
1987 Siebenpfeiffer-Preis
1992 Umweltpreis „Goldene Schwalbe“
1994 Deutscher Solarpreis
1997 Europäischer Solarpreis, Das „Goldene Ö“ der ÖDP
2000 Umweltpreis der Stadt LANDAU
2002 Umwelt-Online-Award
2003 Menschenrechtspreis „AWARD 2003“
2004 Umweltpreis der deutschen Wirtschaft,
Deutscher Solarpreis für die „Sonnenseite“
2005 Der Steiger Award, Der Goldene Baum



Prof. Dr. Herwig BÜCHELE SJ

Geb.: 1935 Feldkirch
Studium: Wirtschaftswissenschaften,
Philosophie und Theologie
in Innsbruck und Leuven (Belgien)
1963 Eintritt in die Gesellschaft Jesu
1973 Habilitation zur Christlichen
Gesellschaftslehre in Innsbruck
1978 Ernennung zum Professor
1972 – 1983
Leitung der Katholischen Sozialakademie
Österreichs in Wien
1995 bis 1999
Dekan der Theologischen Fakultät
Seit 2001 emeritiert



Dr. Manfred KOHL

Geb.: 1948
Nationalität: Österreich
Studium: Wirtschaftswissenschaften an
der Wirtschaftsuniversität Wien
10/69 – 6/75
Abschluss: Magister und Doktor
Berufstitel: Professor
Mitgliedschaften:
WTO-Expert-Roster (World Tourism
Organization, Madrid);
AIEST (International Association of
Scientific Experts in Tourism, St. Gallen, Schweiz);
IAAPA (International Association of Amusement Parks &
Attractions, Orlando, USA);
HSMIAI (Hospitality, Sales and Marketing Association
International);
ÖHV (Österreichische Hoteliervereinigung, Wien).
Geschäftsführender Gesellschafter von
Kohl & Partner, Tourismusberatung GmbH, Villach;
Lehrbeauftragter für
Tourismus an der Universität Klagenfurt;
WTO-Experte;
1975 – 1977 Wirtschaftskammer Österreich, Wien, Berater;
1977 – 1980 Edinger Tourismusberatung GmbH, Innsbruck



Moderation

Dr. Franz Josef Köb

geb. 1951 Dornbirn
Studium der Wirtschaftspädagogik an
der Universität Wien;
seit 1975 Mitarbeiter beim ORF
Landesstudio Vorarlberg;
1985 UNDA Österreichpreis
1989 Pharmig-Anerkennungspreis
1990 UNDA – Radiopreis der deutschsprachigen Länder
2003 Großes Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg

